



Elisabeth Kreuzer

Partner

München

T +49 89 383388 717

elisabeth.kreuzer

@hengeler.com

Elisabeth Kreuzer ist auf nationale und internationale M&A-Transaktionen (vorwiegend grenzüberschreitende Projekte) spezialisiert.

Kurzbiografie

Rechtsanwältin seit 2013

Anwaltskanzlei in London, 2016-

Sie berät Finanzinvestoren und Unternehmen bei Unternehmenskäufen und öffentlichen Übernahmen, einschließlich Auktionsverfahren (auf Käufer- oder Verkäuferseite), Co-Investments sowie Carve-outs. Ferner berät sie zu Managementbeteiligungen.

Queens Law School, Hamburg

Boston University

Ihre Beratungserfahrung im Private-Equity Bereich ist branchenübergreifend. Sie unterstützte Mandanten bei zahlreichen Projekten, die im Kontext digitaler Transformation, Innovation und aktuellen Markttrends stehen.

Elisabeth Kreuzer war zuletzt unter anderem beteiligt an der Beratung von

Advent und Warberg Pincus beim Erwerb des BioPharma Solutions Business von Baxter,
Advent bei der Minderheitsbeteiligung von ADIA an INNIO,
Waterland bei der Wachstumspartnerschaft mit MT AG, einem IT-Dienstleister,
KKR beim Verkauf der Beteiligung an der GfK SE an Nielsen IQ und Rückbeteiligung,
KKR beim Erwerb einer Mehrheitsbeteiligung an Cloud-Infrastruktur und Hosting-Anbieter Contabo,
LEONI beim Verkauf der Geschäftsbereiche Industrial Solutions und Automotive Cable Solutions,
Waterland beim Erwerb verschiedener Cloud-Service Provider und Zusammenschluss dieser zu Skylink sowie Skylink beim Zukauf von weiteren europäischen Cloud-Service Providern,
Waterland beim Verkauf einer Mehrheitsbeteiligung am Softwarespezialisten Serrala,
Cellink beim Erwerb von nanoscribe, einem Entwickler von 3D-Druckern,
Lovisa Holdings beim Erwerb von Modeschmuck-Geschäften von beeline,
Gesellschaftern der Renolit SE und RKW SE bei der Realteilung der Unternehmensgruppe,
KKR Portfolio-Gesellschaft GfK beim Verkauf des Custom Research Geschäfts an Ipsos,
CVC Portfolio-Gesellschaft Douglas beim Erwerb einer Mehrheitsbeteiligung an Parfümerie Akzente samt online shops 'parfumdreams',
Waterland bei der Wachstumspartnerschaft mit Hansefit sowie Hansefit bei verschiedenen Zukäufen innerhalb Europas,
KKR bei öffentlichem Erwerbsangebot an Aktionäre der WMF AG, verschmelzungsrechtlichem Squeeze-out und Verkauf der WMF an Groupe SEB,
Gesellschaftern der Schön Klink SE bei Verkauf einer Minderheit an einen Finanzinvestor,
Singulus Technologies zu kapitalmarkt- und gesellschaftsrechtlichen Fragen, einschließlich Debt-to-Equity Swap,
Kabel Deutschland im Zusammenhang mit dem Übernahmeangebot von Vodafone und dem Abschluss eines Beherrschungs- und Gewinnabführungsvertrags, sowie
Waterland bei dem Erwerb der Median Klinken.